



AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL

Bereich Deutsche und ladinische Musikschulen



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

Area Scuole di musica tedesche e ladine

PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN - SÜDTIROL

Seziun Scores de Musega Todösces y Ladines

# LEISTUNGSABZEICHEN

## INFORMATIONEN:

Bereich Deutsche und ladinische Musikschulen  
Fachgruppenleiterin der Fachgruppe „Tastenteinstrumente“:  
Ulrike Ellemunter

Mobil: +39 335 221 362 – Bürozeiten  
E-Mail: [ulrike.ellemunter@schule.suedtirol.it](mailto:ulrike.ellemunter@schule.suedtirol.it)

[www.musikschule.it](http://www.musikschule.it)

Akkord eon

# Mini, Bronze, Silber, Gold

# Praktische Prüfung

## Anmeldung

Die Anmeldung zu den praktischen Prüfungen erfolgt, abhängig von der Prüfungssession, innerhalb Ende Februar bzw. Ende Oktober eines jeden Jahres über die Sekretariate der Musikschulen des Bereiches Deutsche und ladinische Musikschulen.

Der genaue Zeitplan wird 2 Wochen vor der jeweiligen Prüfung auf der Homepage des Bereiches Deutsche und ladinische Musikschulen ([www.musikschule.it](http://www.musikschule.it)) veröffentlicht.

## Zulassung/Ausschließungsgrund für Bronze, Silber und Gold

**Anmeldungen von Personen, welche einen Lehrauftrag im betreffenden Prüfungsfach an Südtiroler Musikschulen haben, werden nicht zugelassen.** Die bestandene Theorieprüfung in Bronze, Silber und Gold ist integrierender Teil beim Erwerb des entsprechenden Leistungsabzeichens.

In der Regel legen die Kandidaten/innen den Prüfungsteil der Theorie vor der praktischen Prüfung ab.

Falls der Termin der praktischen Prüfung **vor** jenem der Theorie im gleichen Schuljahr liegt, kann die praktische Prüfung zuerst abgelegt werden.

Bei einer negativen Bewertung des Prüfungsteiles der Theorie bleibt die vorab positiv abgelegte praktische Prüfung gültig.

Tritt der/die Kandidat/in zum Prüfungsteil der Theorie unentschuldigt nicht an, dann verfällt die Gültigkeit der vorab positiv abgelegten praktischen Prüfung.

Die Ausgabe der Diplome und Ansteckzeichen erfolgt jedenfalls erst nach der Absolvierung beider Prüfungsteile.

## Die Prüfungskommissionen

Die Prüfungskommissionen werden auf Vorschlag der zuständigen Fachgruppenleiter/innen vom Landesmusikschuldirektor ernannt.

## Bewertung bei den Praxisprüfungen Mini, Bronze, Silber, Gold

- ausgezeichnete Erfolg
- sehr guter Erfolg
- guter Erfolg
- mit Erfolg
- nicht bestanden

Zwischen Theorie und Praxis findet keine Verknüpfung der Bewertung statt.

## Prüfungsprotokoll

Für jede/n Kandidaten/in wird ein Prüfungsprotokoll über die Prüfung angelegt, welches in der Landesmusikschuldirektion archiviert wird.

## Abschluss der Prüfung

**Bestanden:** Die Ergebnisse liegen an den Prüfungsorten und in der Landesmusikschuldirektion nach Abschluss der Prüfung auf. Die Kandidaten/innen erhalten anschließend an die Prüfung eine Urkunde und ein Abzeichen.

**Nicht bestanden:** Kandidaten/innen, die die Prüfung nicht bestehen, können erst im nächsten Schuljahr die Prüfung wiederholen.

## Mini

Spieldauer:	max.8 - 10 Minuten
Programm:	3-4 Stücke unterschiedlichen Charakters nach freier Wahl (auch in freier Besetzung)
Anmerkung:	Ein Programmpunkt muss auswendig gespielt werden
Lehrplan- bezug:	Elementarstufe

## Bronze

Spieldauer:	Ca. 10 Minuten
Programm:	Werke unterschiedlichen Charakters und Epochen nach freier Wahl (auch in freier Besetzung) Polyphoner Satz sollte enthalten sein Modi: Ionisch, Äolisch mit Charakterisierung
Anmerkung:	Wenigstens ein Programmpunkt muss auswendig gespielt werden.
Lehrplan- bezug:	Unterstufe

# Silber

Spieldauer:	Ca. 15 Minuten
Programm:	1. Übertragung oder Originalmusik im polyphonen Stil 2. Zwei stilistisch unterschiedliche Originalwerke oder –Sätze 3. Ein Kammermusikstück (Originalwerk) Modi: Ionisch, Lydisch, Mixolydisch und Äolisch mit Charakterisierung Tonleiterformel (Dur)
Anmerkung:	Wenigstens ein Programmpunkt muss auswendig gespielt werden.
Lehrplan- bezug:	Mittelstufe

# Gold

Spieldauer:	Ca. 20 Minuten
Programm:	1. Zwei unterschiedliche Originalwerke 2. Eine Übertragung 3. Ein Kammermusikwerk 4. Ein Pflichtstück Modi: Ionisch, Dorisch, Phrygisch, Lydisch, Mixolydisch und Äolisch mit Charakterisierung Tonleiterformel (Dur, Moll)
Anmerkung:	Zwei Werke freier Wahl sind auswendig vorzutragen.
Lehrplan- bezug:	Oberstufe